



Bewerbungen werden **ausschließlich** online erbeten (über unser Bewerberportal) mit den üblichen Unterlagen – **unter Angabe der Kennzahl** – bis **09.03.2026**.

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Prof. Dr. Jochen Eckart
Tel.: **+49 721 925-2920**

Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft

Personalabteilung
Postfach 24 40, 76012 Karlsruhe
Telefon +49 721 925-2391
Bewerbermanagement:
Sarah Flügel
Telefon +49 721 925-1051

Die Hochschule Karlsruhe ist bestrebt, den Anteil von Mitarbeiterinnen zu erhöhen; qualifizierte Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Bewerbende (m/w/d) werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte die Vertrauensperson der Schwerbehinderten unserer Hochschule per E-Mail (sbv@h-ka.de).

Am Baden-Württemberg Institut für Nachhaltige Mobilität ist zur Verstärkung unseres Teams **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d) im Lernlabor für barrierefreie Verkehrsräume

Kennzahl 6044

Vollzeit

Öffentliche Verkehrsräume sind so zu gestalten, dass Sie auch von Personen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen sicher und mühelos genutzt werden können. Im Rahmen eines durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderten Vorhabens wird an der Hochschule Karlsruhe (HKA) ein „Lernlabor Barrierefreiheit“ entwickelt. Im Zentrum des Lernlabors steht die Kombination von Hilfsmitteln, die den Studierenden ein Selbstempfinden von Beeinträchtigungen ermöglichen (Rollstuhl, Brillen mit Sehbeschränkungen etc.), zusammen mit physischen Parours, die typische Situationen im Verkehrsalldag erfahren lassen. Dies umfasst einen Parours, auf dem verschiedene Lösungen für eine barrierefreie Gestaltung verglichen werden (verschieden steile Rampen, Querungsstellen etc.). Zudem ist ein weiterer Parours mit Stationen auf dem Campus für die normale Verkehrsumwelt vorgesehen. Dies wird von Lehrmaterial (Übungsaufgaben, Hintergrundinformationen etc.) sowie dem Dialog mit Betroffenen und Studierenden begleitet. Die Parours können außerdem als Testraum für innovative studentische Lösungen zur Barrierefreiheit dienen. Durch die Kombination dieser Elemente wird ein umfassendes Lernlabor für Barrierefreiheit geschaffen. Die Projektleitung des Lernlabors für barrierefreie Verkehrsräume LLBV hat Herr Prof. Dr. Eckart.

Aufgabengebiet:

Die / der Stelleninhaber/in soll folgende Aufgabenstellungen des Vorhabens bearbeiten:

- Evaluation Stand Lehre zur Barrierefreiheit mit Lehrenden und Studierenden der HKA und anderen Hochschulen
- Partizipative Entwicklung Konzept Lernlabor Barrierefreiheit
- Entwicklung Lehrangebote barrierefreie Verkehrsräume mit Lehrmaterial, Übungsaufgaben und Evaluationskonzepte für ein Basismodul sowie weiterführende Module
- Entwurf und Umsetzung eines physischen Parours für Barrierefreiheit inkl. Auswahl und Beschaffung Hilfsmittel
- Testeinsatz und Evaluation Lernlabors im Zusammenspiel von Parours und Hilfsmitteln
- Verfestigung und Transfer Konzept Lernlabor Barrierefreiheit
- Verfassen von wissenschaftlichen Publikationen, Teilnahme an Tagungen und Konferenzen
- Betreuung von studentischen Projekt- und Abschlussarbeiten in der Themenstellung
- Mitarbeit am Bericht zu barrierefreien Verkehrsräumen

Darüber hinaus unterstützt die/der Stelleninhaber/in die Projektleitung

Unser Angebot:

- Langfristige Beschäftigungs- sowie Gehaltsperspektive mit regelmäßigen Tarifierhöhungen und Einstufungen entsprechend der Berufserfahrung. Je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erhalten Sie ein Gehalt nach Entgeltgruppe 13 **TV-L**.
- Zuschuss zum Job Ticket BW/Deutschland-Ticket, JobBike BW, Zusatzrente der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).
- Umfassende Leistungen einer familienfreundlichen Hochschule: Eltern-Kind-Raum, Zugang zum ganzheitlichen digitalen Beratungsangebot volio.
- Flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit, bis zu 40% der Gesamtarbeitszeit mobil zu arbeiten.
- Sinnstiftende Tätigkeit mit sehr guten Entwicklungsmöglichkeiten in einem zukunftsorientierten Hochschulumfeld.
- Gute Möglichkeiten für Zertifizierungen und Weiterbildungen.

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung in einem Studiengang mit Vertiefung im Verkehrswesen, Raumplanung, Bauingenieurwesen, Geographie, Sportwissenschaften oder verwandten Studiengängen
- Erfahrungen im Themenfeld Barrierefreiheit und/oder allgemein Mobilität und Verkehr
- Erfahrungen mit Lehre
- Erfahrungen mit qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden
- Erfahrungen mit Kommunikation und Partizipation mit Praxisakteuren
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere im Umgang mit Praxis- und Projektpartnern
- Starke Affinität zum wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich Mobilität und Verkehr
- Interesse an neuen Themen und Aufgaben
- Teamfähigkeit zur Arbeit in einem mehrköpfigen, flexiblen Team, das Aufgaben gemeinsam übernimmt und eigenständig unter sich aufteilt

Die Beschäftigung ist zunächst befristet bis 31.03.2028.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung über unser Bewerberportal!